



SALAMANDRA

Englisches Raigras (4n)

Lolium perenne L.

Die hoch verdauliche Sorte von Agroscope

Wissenswertes

Mit der Sorte SALAMANDRA wird das Angebot an sehr krankheitsresistenten, frühreifen, tetraploiden Sorten ergänzt und aufgewertet. Die Frühreife von SALAMANDRA liegt zwischen den schon länger bewährten Sorten ARVICOLA und LACERTA. Im Vergleich zu diesen beiden Sorten bildet SALAMANDRA dichtere Bestände und liefert höhere Erträge, vor allem im zweiten Hauptnutzungsjahr. Der Hauptvorteil von SALAMANDRA ist die hohe Verdaulichkeit, die von keiner anderen frühreifen Sorte erreicht wird.

Abstammung

Ausgangsmaterial

Colchizinbehandelte Schweizer Oekotypen und Material der Sorte Lacerta

Zuchtgartensaatgut M0

Reihensaat 1996 (LP9645) mit 10 Klon-Nachkommenschaften aus einem Polycross mit 10 Klonen

Literatur

Boller B., Schubiger F.-X., Tanner P., 2006. Neue Schweizer Raigras-Sorten: Arvella, Salamandra, Alligator. Agrarforschung 13(4), 170-175
Suter D., Briner H.-U., Rosenberg E., Mosimann E., Jeangros B., Bertola C., Stévenin L., 2006. Englisches Raigras: 61 Sorten geprüft. Agrarforschung 13(7), 278-283

Sortenprüfung

Stand in der Schweiz

Auf der Liste der empfohlenen Futterpflanzen seit 2001

Stand im Ausland

DE (Vertretung: Innoseeds B.V., Kapelle NL)
LU, CZ

Agronomische Eigenschaften

Resultate der offiziellen Schweizer Sortenprüfung 2009-2011
(frühe-mittelfrühe Sorten) (nicht publiziert)

	SALAMANDRA	Mittel
Ertrag	4.0	4.9
Güte, allg. Eindruck	3.0	3.5
Jugendentwicklung	2.1	2.7
Konkurrenzkraft	3.5	3.2
Ausdauer	2.8	3.3
Resistenz gegen Auswinterung	4.1	5.1
Resistenz gegen Blattkrankheiten	3.6	3.5
Verdauliche organische Substanz	2.0	4.3
Anbaueignung für höhere Lagen	2.7	3.5
Indexwert (Gewichteter Durchschnitt aller Noten)	3.1	3.9

Notenskala 1=sehr hoch bzw. sehr gut; 9=sehr niedrig bzw. sehr schlecht
Ertrag Mittel von 5 Versuchsstandorte über 2 Jahre
Mittel Mittel der Vergleichssorten

Sortenbeschreibung nach UPOV-Prüfungsrichtlinien

DHS Prüfung in Scharnhorst, BSA (DE), 2002-2003

UPOV Nr.	Merkmal	Ausprägung	Note
1	Ploidie	tetraploid	4
5	Blatt: Farbe im Aussaatjahr	mittelgrün bis dunkelgrün	6
8	Zeitpunkt des Erscheinens der Blütenstände (nach Vernalisation)	sehr früh	1
10	Fahnenblatt: Länge	mittel bis lang	6
11	Fahnenblatt: Breite	mittel bis breit	6
12	Halm: Länge des längsten Halms einschliesslich Blütenstand	mittel bis lang	6

